

RS OGH 2006/6/20 4Ob67/06s, 17Ob40/08v, 4Ob163/09p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.06.2006

Norm

ABGB §1041 A1

MSchG §54 Abs2

PatG 1970 §152 Abs2

UrhG §86 Abs1

Rechtssatz

Die Pflicht zur Zahlung des Entgelts wie auch die Pflicht zur Rechnungslegung trifft den Inhaber des Unternehmens. Inhaber des Unternehmens ist die natürliche oder juristische Person, die das Unternehmen kraft eigenen Rechts und im eigenen Namen betreibt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 67/06s
Entscheidungstext OGH 20.06.2006 4 Ob 67/06s
- 17 Ob 40/08v
Entscheidungstext OGH 24.03.2009 17 Ob 40/08v
Vgl aber; Beisatz: Diese Rechtsansicht bedarf allerdings einer Überprüfung. (T1); Beisatz: Hier: Betreffend Rechnungslegung. (T2); Beisatz: Vgl RS0124707. (T3)
- 4 Ob 163/09p
Entscheidungstext OGH 19.11.2009 4 Ob 163/09p
Vgl; Beisatz: Ansprüche im Marken- und Patentrecht nach § 54 Abs 2 MSchG und § 152 Abs 2 PatentG 1970 bestehen nur gegen den Inhaber eines Unternehmens, nicht auch gegen dessen Bedienstete oder Beauftragte; denn nur Ersterer ist im Regelfall durch die Nutzung bereichert. (T4); Beisatz: Siehe RS0125548. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120905

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at